



Pressemitteilung
Stuttgart, 4.5.2021

Staatsoper Stuttgart gastiert beim Internationalen Trickfilm-Festival Stuttgart

Die Staatsoper Stuttgart präsentiert ihr Online-Projekt *Glaube, Liebe, Hoffnung* im Rahmen des Internationalen Trickfilm-Festival Stuttgart. Die Junge Oper im Nord (JOiN) bietet zusätzlich eine Talkrunde zur Produktion *Verzauberte Welt* sowie einen Workshop an.

Gleich dreifach ist die Staatsoper Stuttgart beim diesjährigen **Internationalen Trickfilm-Festival Stuttgart (ITFS)** vertreten: Vom 5. bis 16. Mai zeigt das ITFS im Rahmen der „GameZone“ die virtuelle, videospiegelartige Ausstellung *Glaube, Liebe, Hoffnung*. Die Junge Oper im Nord (JOiN) bietet zudem am 5. und 6. Mai einen **Workshop zum Thema „Mini-Oper“** an, und zeigt im Rahmen einer **Talkrunde** mit Regisseur **Schorsch Kamerun** und JOiN-Leiterin **Elena Tzavara** am 5. Mai Ausschnitte aus der Musiktheaterproduktion *Verzauberte Welt*.

In *Glaube, Liebe, Hoffnung* setzen sich der Regisseur **Marco Štorman**, Dirigent **André de Ridder** und weitere Künstler*innen unter anderem mit Robert Schumanns *Faust-Szenen* auseinander. Die Produktion ist als **virtuelle, videospiegelartige Reise** durch ein postapokalyptisches Stuttgart konzipiert, auf der sich sieben musikalisch-filmische Stationen verbergen, die sich mit Leben, Tod und Auferstehung auseinandersetzen. In einer **Lecture für Fachpublikum** werden am 9. Mai um 12 Uhr außerdem Maximilian Heitsch (Creative Direction Game Design/Moby Digg), Susanne Steinmaßl (Visual Artist) und Demian Wohler (Szenograf) von ihrem Projekt berichten.

Verzauberte Welt sollte in der Regie von Schorsch Kamerun ursprünglich im Dezember 2020 im Opernhaus zur Premiere kommen und wurde im Februar 2021 als digitale Preview auf der Webseite der Staatsoper gezeigt. **Schorsch Kamerun** und **Elena Tzavara** zeigen Ausschnitte daraus und sprechen mit dem Geschäftsführer der Film- und Medien Festival gGmbH **Ulrich Wegenast**.

Die **Workshops** der Jungen Oper befassen sich mit den „**Mini-Opern**“, die das JOiN zum *Oper trotz Corona*-Programm der Staatsoper produziert. In ihnen werden die Handlungen der jeweiligen Opern mit Figurinen virtuell nachgestellt und als „**Opernsnack für zwischendurch**“ zusammengefasst. Die Workshops am 5. und 6. Mai sind bereits ausgebucht.

Weitere Informationen unter <https://www.itfs.de/>

STAATSOPER STUTT GART

Pressekontakte:

Helena Rittler, Referentin Pressearbeit/Development

T +49 (0) 711 20 32 -251

helena.rittler@staatstheater-stuttgart.de

Johannes Lachermeier, Direktor Kommunikation

T +49 (0) 711 20 32 -5964

johannes.lachermeier@staatstheater-stuttgart.de